

JAHRESBERICHT 2019



DER

FREIWILLIGEN FEUERWEHR

PFAFFING





**IN TRAUER GEDENKEN
WIR AN UNSEREN
VERSTORBENEN KAMERADEN**



RIEDL FRANZ

† 03. März 2019



LECHNER OTTO

† 02. April 2019



ERTL WALTER

† 10. September 2019

**JE SCHÖNER UND VOLLER DIE ERINNERUNG,
DESTO SCHWERER DIE TRENNUNG.
ABER DIE DANKBARKEIT VERWANDELT DIE
QUAL DER ERINNERUNG IN EINE STILLE FREUDE.
MAN TRÄGT DAS VERGANGENE SCHÖNE
NICHT WIE EINEN STACHEL,
SONDERN WIE EIN KOSTBARES GESCHENK IN SICH.**



BERICHT DES SCHRIFTFÜHRERS



AW Lehner Andreas

Im Jahr 2019 wurden 12 Ordentliche Kommandositzungen abgehalten

LEHRGÄNGE/KURSE/SCHULUNGEN

Eitzinger David	Grundlehrgang
Hauser Stefan	Grundlehrgang
Kritzinger Raphael	Grundlehrgang
Roither Gerald	Grundlehrgang
Eitzinger David	Funklehrgang
Eitzinger Manfred	Funklehrgang
Hochreiner Andreas	Funklehrgang
Kriechbaum Anna	Funklehrgang
Kriechbaum Katharina	Funklehrgang
Gramlinger Matthias	Maschinen-Grundausbildung
Öttl Bernhard	Maschinen Lehrgang
Nußbaumer Stefan	Gruppenkommandanten Lehrgang
Lehner Andreas	TLF-Besatzungen
Lehner Andreas	Schrift- und Kassenführer Lehrgang
Öttl Bernhard	Schrift- und Kassenführer Lehrgang
Gramlinger Matthias	Atemschutzlehrgang
Gramlinger Matthias	Atemschutzwarte Lehrgang
Gramlinger Matthias	Technischer Lehrgang 1
Lehner Stefan	Technischer Lehrgang 1
Gramlinger Matthias	Zugskommandanten Lehrgang
Lehner Stefan	Kommandanten Lehrgang
Scheibl Reinhard	Kommandanten Lehrgang
Scheibl Reinhard	Kommandanten-Weiterbildung
Gramlinger Matthias	Workshop Alternative Antriebe
Lehner Stefan	Workshop Alternative Antriebe
Scheibl Reinhard	Workshop Alternative Antriebe
Gramlinger Matthias	5,5 to Führerschein
Hötzinger Nicole	5,5 to Führerschein
Hötzinger Sabrina	5,5 to Führerschein
Lehner Andreas	5,5 to Führerschein
Lehner Martina	5,5 to Führerschein
Mitterlehner Stefan	5,5 to Führerschein
Unger Bettina	5,5 to Führerschein
Wimmer Peter	5,5 to Führerschein

DELEGATIONEN UND AUSRÜCKUNGEN

- Florianikirchgang
- Bezirkstagung in Lenzing
- 150 Jahre OÖ Landesfeuerwehrverband
- Ausrückung 90. Jahre FF Oberalberting
- Ausrückung 70. Jahre FF Hörgersteig
- Ausrückung Fahrzeugsegnung (KLF) FF Walchen
- Ausrückung Fahrzeugsegnung (MTF) FF Pfaffing
- Hochreiner Johann zum 70. Geburtstag
- Preuner Franz zum 80. Geburtstag
- Neudorfer Irmgard zum 95. Geburtstag



VERANSTALTUNGEN

- Neujahrsempfang
- Flurreinigungsaktion
- Maibaum
- Gemeinsam sicher Feuerwehr im Kindergarten
- Feuerwehrfest „Hauruck Pfaffing“ mit Hügl-Cup
- Feuerwehr Ausflug 3-Seen-Tour
- Schrottsammlung
- Familienabend mit der FF Oberalberting
- Perchtenlauf
- Adventmarkt in der Dorfhalle

EINSÄTZE

- Bei einem **Brandeinsatz** standen 12 Mann 49,20 Stunden im Einsatz
- Bei 29 **Technischen Einsätzen** standen 138 Mann 255,92 Stunden im Einsatz
- Bei 2 **Lotsendiensten** waren 12 Mann 50 Stunden im Einsatz
- Bei einem **Brandmeldealarm** beim Alten- und Pflegeheim standen 25 Mann mit 25,75 Stunden im Einsatz

EINSATZ-, ÜBUNGS-, AUSBILDUNGS- UND ARBEITSSTUNDEN IM JAHR 2019

Einsätze	380,87 Std.
Lehrgänge/Kurse/Schulungen	726 Std.
Feuerwehrausbildung Aktive	722,75 Std.
Jugendarbeit	1.658 Std.
Organisation (Fest, Ausrückungen,...)	6.088,31 Std.
Tätigkeiten (Administration, Instandhaltung,..)	1.026,35 Std.
Vorbereitung Bewerb & Leistungsprüfung (Jugend + Aktiv)	2.133,68 Std.
Bewerb-& Leistungsprüfung (Jugend + Aktiv)	2.452,25 Std.
Gesamt	15.188,21 Std.

(Die gesamten Stunden sind laut syBOS – Eintrag)

MITGLIEDERSTAND PER 31.12.2019

	2017	2018	2019
Aktiv	108	106	103
Reservisten	26	24	26
Jugend	21	19	21
GESAMT	155	149	150
Unterstützend	100	98	97
Ehrenmitglieder	2	7	6
INSGESAMT	257	254	253



BERICHT DES KOMMANDANTENSTELLVERTRETERS



OBI Lehner Stefan

Wir waren bei 12 Großübungen eingeladen und haben 3 interne Übungen abgehalten.

Großübungen

16.05.2019 Pfaffing

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Fam. Hemetsberger und Eggl, Nindorf
Übungsannahme	Garagenbrand mit Maschinenhalle und vermissten Personen
Aufgaben von Pfaffing	TLF : AS- Trupp Personensuche und mit Erhalt der Zubringerleitung mit 2 C Rohren den Löschangriff starten. KLF: Aufbau der Zubringerleitung vom Hydranten zum TLF. MTF: Einsatzleitung Aufbauen
Aufgaben der anderen Feuerwehren	<ul style="list-style-type: none">• AS Trupps von Fornach, Oberalberting, Vöcklamarkt und Redl wurden zur Personensuche und Innen Angriff eingeteilt.• Eine Zubringerleitung von der Vöckla bis Nindorf• Tank Fornach und Vöcklamarkt Innenangriff und Brandbekämpfung von außen
Mannschaft	26 Mann
Dauer	2 Stunden
Mannschaft gesamt	117



19.01.2019 Mösendorf

Alarmierung	13:30 Uhr
Objekt	Mösendorf 31
Übungsannahme	Brand eines verlassenen Bauernhofes.
Aufgaben von Pfaffing	TLF: Schützen eines Nebengebäudes mit einem C-Rohr und Hydroschild.
Mannschaft	7 Mann

22.03.2019 Pfaffing + Redl

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Dorfhalle Pfaffing
Übungsannahme	VU eingeklemmte Person
Aufgaben der Feuerwehren	Angenommen wurde ein Unfall vor der Dorfhalle, bei dem das Fahrzeug so stark verformt wurde, dass der Lenker mittels hydraulischen Rettungsgeräten aus dem Fahrzeug befreit werden musste.
Mannschaft	16 Mann

07.06.2019 Spielberg

Alarmierung	19:30 Uhr
Übungsannahme	Brandannahme Garage + Werkstatt mit 4 eingeschlossenen Personen.
Aufgaben von Pfaffing	TLF : Nicht eingeladen, war als Reserve vor Ort KLF: Zubringerleitung
Mannschaft	13 Mann



14.06.2019 Fornach

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Fam. Herzog Grubleiten 6
Übungsannahme	Brand landw. Objekt
Aufgaben von Pfaffing	TLF: Schützen des Wohnhaus vor dem brennenden Wirtschaftsgebäude KLF: Zubringerleitung
Mannschaft	11 Mann

19.06.2019 Waschprechting

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Waschprechting 8
Übungsannahme	Brand eines Einfamilienhauses
Aufgaben von Pfaffing	TLF: mit 2 C Rohre und 1 Hydroschild Nachbarobjekte schützen
Mannschaft	10 Mann

23.08.2019 Oberalberting

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Fam. Brandmaier , Kropfling
Übungsannahme	Brand landwirtschaftliches Objekt mit Personensuche
Aufgaben von Pfaffing	TLF: AS Trupp Personensuche, Nachbarobjekte schützen KLF: Löschwasserversorgung von einem nahegelegenen Hydranten
Mannschaft	13 Mann



27.09.2019 Redl

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Langwies 33
Übungsannahme	Brand eines Wohnhauses
Aufgaben von Pfaffing	TLF: Mit einem C Rohre und einem HD Schlauch Nachbarobjekte schützen. AS-Trupp einen Parcours absolvieren im stockfinsternen Wald MTF: Reserve
Mannschaft	17 Mann

18.10.2019 Herbstübung Vöcklamarkt

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Ehemalige Apotheke Vöcklamarkt
Übungsannahme	Brand des Gebäudes durch spielende Kinder .
Aufgaben von Pfaffing	TLF: Mit 2 C Rohre Nachbarobjekte schützen. AS Trupp: Personensuche (3 Personen konnten gefunden werden) KLF: Zubringerleitung
Mannschaft	16 Mann

**22.11.2018 Abschlussübung der 3 Feuerwehren in Oberalberting**

Alarmierung	19:30 Uhr
Objekt	Feuerwehrhaus Oberalberting
Übungsannahme	Vortrag von der Polizei und der österreichischen Rettungshundebrigade.
Mannschaft	6 Mann

AS Übungen

15.02.2019 Winter AS-Übung Pfaffing

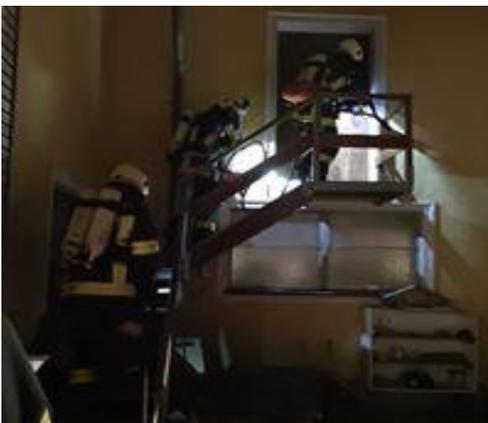
Alarmierung	17:00 Uhr
Objekt	Fam. Neuwirth Weixelbaum
Übungsannahme	Ein brennender Strohballen der gelöscht werden musste, im Anschluss an die Brandbekämpfung musste noch eine bewusstlose Person aus einer Höhe von ca. 3,60m abgeseilt und gerettet werden
Mannschaft	12 Mann

26.04.2019 Abschnitts AS-Übung Frankenmarkt

Alarmierung	18:30 Uhr
Übungsannahme	Zimmerbrand im ersten Stock und eine vermisste Person bergen
Mannschaft	5 Mann

26.04.2019 Abschnitts AS-Übung Fornach

Alarmierung	19:00 Uhr
Übungsannahme	Es musste eine Person gerettet, eine Gasflasche geborgen und ein Traktorreifen verrollt werden.
Mannschaft	5 Mann



Interne Übungen - Schulungen

18.01.2019 Pfaffing

Übung	Teil 1: Geräte und Fahrzeugkunde im Zeughaus Teil 2: Abseil- und Sicherungsarbeiten Teil 3: Bewegungsfahrt und die Hydranten im Löschbereich kennen lernen.
Mannschaft	10 Mann

08.03.2019 Pfaffing

Übung	Thema "der Schaumangriff". Nach einer Theorieeinheit im Feuerwehrhaus wurde noch ein Schaumangriff inkl. Zubringerleitung aufgebaut.
Mannschaft	13 Mann

05.04.2019 Pfaffing

Übung	Brand KFZ
Mannschaft	18 Mann





BERICHT DES KOMMANDANTEN



HBI Scheibl Reinhard

Liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden,
wieder ist ein ereignisreiches Jahr vergangen auf das ich hier zurückblicken möchte.

Einsätze:

Neben 31 technischen Einsätzen hatten wir glücklicherweise nur einen Brandeinsatz abzuwickeln.

Begonnen hat das Jahr 2019 mit zwei exakt gleichen Einsätzen.

Finde den Fehler!



Am 8. Jänner wurden wir zu einer LKW-Bergung nach Frieding gerufen.

Ein Zulieferer für VM Holz folgte dem Navi und übersah den zugewehrten Graben.

Aufgrund der engen Kurve wird hier auf Leitpflöcke wenig Rücksicht genommen und einfach abgekürzt.

Mit Unterstützung des Kran Vöcklabruck und einer Traktorseilwinde, konnte der Sattelanhänger zuerst gesichert und dann wieder auf die Straße gehoben werden.

Am 29. Jänner das gleiche Bild, der Unterschied war lediglich die Herkunft des Sattelzuges und des Fahrers. Wieder hat es 3,5 Stunden gedauert, bis der Fahrer seine Fahrt wieder aufnehmen konnte.

Einsätze dieser Art werden verrechnet und entgegen erster Befürchtungen wurden die Zahlungen der oststaatlichen Frächter dann doch in kürzester Zeit vorgenommen.

Um solche Einsätze zu vermeiden, wurden seitens des Straßenerhalters gleich mehrere Pflöcke in den Kurvenradius gesetzt.

Am 12. Februar wurden wir zu einem Brand im Pfaffinger Heizwerk alarmiert.

Mit schwerem Atemschutz und Unterstützung unserer Kameraden aus Oberalberting war der Kabelbrand schnell lokalisiert und die Gefahr einer Ausbreitung rasch eliminiert.

Zum Glück wurde der Brand im Anfangsstadium entdeckt und somit konnte ein Großbrand in dieser kritischen Lage verhindert werden.



Beteiligt waren wir am 26. Juli an eine Personensuch im Fornacher Gemeindegebiet.

Zum Glück konnte die vermisste Person rasch gefunden werden.

Am 28. August hatten wir die Aufgabe einen in Sonnleiten verunglückten Traktor mit Ballenpresse zu bergen. Zum dritten Mal in diesem Jahr brauchten wir die Unterstützung des Kran Vöcklabruck. Mittels Seilwinde ist es gelungen das Fahrzeug wieder auf die Straße und dann weiter auf einen Tieflader zu bringen.



Zum Glück kam der Fahrer mit einer kleinen Wunde am Kopf sehr glimpflich davon.

Kurz nach Weihnachten, am 26. Dezember, waren wir aufgrund Alarmstufe 2 Personenrettung nach Frieding alarmiert worden. Eine Befreiung des verletzten Kindes war zum Glück nicht notwendig. Durch das baldige Eintreffen konnte unser Feuerwehrsaniäter Lehner Christian die Erstversorgung übernehmen und dann die notärztliche Weiterversorgung unterstützen.

Wir wünschen hier der betroffenen Familie alles Gute und weiterhin gute Genesung.

Weitere Einsatzmöglichkeiten im letzten Jahr:

- Straßen- Kanalreinigungen
- Öl binden nach Verkehrsunfall und Baggerleckage
- Lotsendienste
- Wassertransporte
- Brandmeldealarm Pflegeheim
- diverse Pumparbeiten



Wie jedes Jahr hatten unsere beiden Wespenspezialisten (Kritzinger Stefan und Lehner Andreas) auch 2019 wieder alle Hände voll zu tun und waren bei einer Vielzahl an Wespeneinsätzen beschäftigt. Vielen Dank für die vielen, und häufig auch beschwerlichen Ausrückungen.

So ein Feuerwehrjahr bringt neben den Einsätzen natürlich auch viele andere Termine mit sich.

Es würde hier den Rahmen sprengen alle Aktivitäten aufzuzählen die im vergangenen Jahr abgewickelt wurden. Ich möchte aber hier doch erwähnen, dass es mich immer freut, wenn wir speziell bei Ausrückungen und Begräbnissen viele Kameraden/innen sind und eine starke Präsenz unserer Feuerwehr zeigen können.

Für all diese vielen Stunden möchte ich mich bei Euch Allen sehr herzlich bedanken.

Denn nur durch die Mithilfe eines jeden Einzelnen von Euch, kann unsere Feuerwehr funktionieren.

Kommando:

Ein großer Dank gilt meinem gesamten Kommandoteam. Hier wird wirklich sehr gute Arbeit geleistet.

Es gibt immer viel zu tun, aber es fällt leichter und macht auch Spaß wenn man dies mit motivierten und kompetenten Kameraden machen kann.

Ich kann sogar sagen, dass sich hier Kameradschaft in Freundschaft verwandelt hat.



Jugend:

Im Jahr 2019 hat sich das Landesfeuerwehrkommando entschieden, den Eintritt in die Feuerwehrjugend nicht erst ab 10, sondern schon ab 8 Jahren zu ermöglichen. Da wir bereits 2 Gruppen in Pfaffing haben und aufgrund des großen Zuspruches die Tendenz zu einer dritten Gruppe geht, haben wir uns entschieden, die Betreuer aufzustocken. Unter der Führung unserer Bettina helfen nun Sabrina Hötzingler, Martina Lehner, Bernhard Öttl und Christian Lehner mit, die sehr wertvolle Aufgabe der Kinder- und Jugendbetreuung zu meistern. Die Kids sind hier sprichwörtlich Feuer und Flamme und haben mit viel Ehrgeiz und auch viel Spaß, im vergangenen Jahr große Leistungen erbracht. Der Gewinn des Wanderpokals des 3-Gemeinde-Bewerbs war einer der Höhepunkte. Recht herzliche Gratulation hierzu !!!



Der Gewinn des Wanderpokals des 3-Gemeinde-Bewerbs war einer der Höhepunkte. Recht herzliche Gratulation hierzu !!!

Bewerbsgruppe:

Ein sehr erfreuliches Jahr hat auch unsere Aktivgruppe hinter sich. Mit sehr guten Ergebnissen haben sie sich den Gesamtsieg in der 2.Klasse des Bezirks geholt und werden zukünftig ihre gute Form nach dem Aufstieg in die 1. Klasse beweisen können. Ich beobachte die Konsequenz und Motivation unserer Gruppe mit Freude und bin mir sicher sie werden auch in dieser Klasse wieder schöne Erfolge nach Hause tragen.



Ich wünsche hier gutes Gelingen damit die unzähligen Übungsstunden nicht unbelohnt bleiben.

Atenschutz:

Im Bereich Atenschutz sind wir in unserer Feuerwehr dank der sehr guten Führung von Matthias Gramlinger auf einem sehr guten Stand. Die große Anzahl an Atemschutzträgern in Verbindung mit neuem Gerät und hervorragender Ausbildung sind eine tragende Säule unserer Feuerwehr. Herzlichen Dank für die Bereitschaft im Einsatzfall an die vorderste Front zu gehen, und im besten Fall Menschen und Tieren das Leben zu retten.

Aus-und Weiterbildung & Übungen:

Um bei den vielfältigen Einsatzszenarien gut gerüstet zu sein, bedarf es guter Schulung. Ich bitte Euch weiterhin die vielen Übungen zu besuchen um die Gerätschaften die wir benötigen, effektiv und sicher benutzen zu können. Der Besuch der Übungen hat neben der Ausbildung für den Ernstfall auch kameradschaftlichen Charakter und somit wird das Feuerwehrhaus zu einem Ort an dem man sich gerne trifft.

Bei den Kameraden/innen, die Schulungen und Weiterbildungen im vergangenen Jahr besucht haben, möchte ich mich für die Bereitschaft und investierte Freizeit bedanken.



Veranstaltungen:

Die Segnung unseres neuen MTF im September war ein weiterer Höhepunkt des vergangenen Jahres. Danke an Alle, die hier mitgeholfen haben, eine perfekte Veranstaltung abzuhalten und somit eine spitzen Werbung für unsere Feuerwehr abzugeben.

Auch die zweite Auflage unseres Hüglcup am Freitag beim Hauruck-Fest war ebenfalls wieder ein großer Erfolg. Die 18 teilnehmenden Gruppen gaben uns ein sehr positives Feedback und somit gehen wir den Weg weiter und wollen unseren Festfreitag wieder mit diesem einzigartigen Bewerb auffrischen.

Ausflug:

Die Drei-Seen-Tour im Ausseerland war unser Ziel bei unserem eintägigen Ausflug. Mit viel Wetterglück verbrachten wir einen schönen, und lustigen Tag, der unter anderem durch die herrliche Wanderung zwischen den ruhigen und naturlassenen Seen in Erinnerung bleibt



Gemeinde und Funktionäre:

Ein sehr gutes Miteinander haben wir auch mit der Gemeinde, mit der wir alle anstehenden Aufgaben zur Zufriedenheit aller meistern. Der Dank gilt hier speziell unserer Bürgermeisterin Gabi Aigenstuhler, die immer ein offenes Ohr für uns hat und uns nach Möglichkeit bestens unterstützt.

Allen Funktionären unter Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Wolfgang Hufnagl und Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Alois Doninger möchte ich ebenfalls für die stete hervorragende Unterstützung und gute Zusammenarbeit, Danke sagen.

*Kameradschaft ist ein hohes Gut, das es zu leben und zu pflegen gilt.
Wenn wir das tun, ist es für jeden Einzelnen sowie für die Gemeinschaft, eine Bereicherung.*



BERICHT DES ATEMSCHUTZWART



HBM Gramlinger Matthias

Das Jahr 2019 brachte für unsere Atemschutzträger neben neun Übungen Gott sein Dank „nur“ einen Einsatz.

Den Beginn des Übungsjahres machte unsere Winteratemschutzübung, die am 08. Februar, gemeinsam mit den Feuerwehren Oberalberting, Fornach, Redl und Vöcklamarkt, im Wirtschaftsgebäude der Fam. Neuwirth in Weixlbaum stattfand. Nachdem ein „Brand“ im Heuboden lokalisiert und gelöscht war, waren die Trupps mit der Rettung einer bewusstlosen Person aus einer Höhe von ca. 3,5m gefordert, hierbei wurde die Kreativität der Atemschutzträger gefordert, da ihnen nur eine Rettungsleine sowie ein Rettungstuch zur Verfügung standen. An dieser Stelle möchte ich mich nochmals herzlich bei Fam. Neuwirth für die Bereitstellung ihres Hofes bedanken!

Heiß her ging es Anfang Mai. Im Zuge einer internen Übung wurde das Einsatzszenario „Brand KFZ“ beübt. Das am Parkplatz der Dorfhalle entzündete Auto wurde rasch mit Schaum gelöscht, und die Atemschutzträger übten unter realen Bedingungen den Umgang mit großer Strahlungshitze.



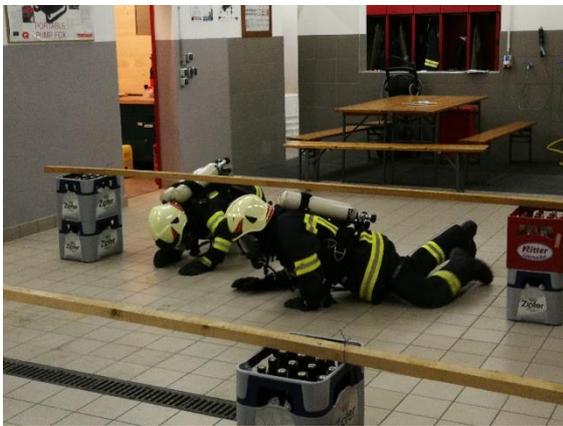
Weniger körperlich, dafür umso mehr psychisch wurde jener Trupp gefordert, der bei der Abschnittsübung in Frankenmarkt in einem Abrisshaus mit sehr schlechter Sicht kämpfte (man sah buchstäblich die Hand vor Augen nicht), doch auch diese Übung wurde wieder professionell gemeistert.

Bei unserer eigenen Großübung in Nindorf (Fam. Hemetsberger) stand nur wenige Wochen später ein Innenangriff ins 1.OG sowie die Rettung einer bewusstlosen Person aus einer engen Traktorkabine auf der Tagesordnung.

Die folgenden Großübungen in Fornach, Oberalberting und Vöcklamarkt standen ganz im Zeichen der Personensuche und Gefahrgutbergung. Bei der Übung in Redl sowie der Abschnittsatemschutzübung in Fornach mussten teils extrem anstrengende Parcours bewältigt werden.

Neben diesen zahlreichen Übungen wurde es beim Brand im Pfaffinger Heizwerk am Vormittag des 12. Februar erstmals in diesem Jahr ernst. Gemeinsam mit den Atemschutzträgern der FF Oberalberting war der Brand rasch unter Kontrolle gebracht, und auch die Nachkontrollen sowie die Entrauchung des Kellers stellten keine großen Probleme dar. Von unserer Feuerwehr waren vier Atemschutzträger dreimal im Einsatz.

Natürlich kam auch die Aus- und Weiterbildung dieses Jahr nicht zu kurz. Im Frühling nahm ein Kamerad am Atemschutzlehrgang sowie am Atemschutzwartelehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Linz teil. Der vergangene Herbst stand ganz im Zeichen der Vorbereitung für die Leistungsprüfung Atemschutz. Nach mehr als einem Monat voller Training und Theoriefragen lernen, stellten sich am 09. November Patrick Geier, Stefan Mitterlehner und Andreas Roither der Leistungsprüfung in Bronze, wenige Stunden später trat mit Bernhard Öttl, Stefan Kritzinger und Matthias Gramlinger der erst zweite Silbertrupp unserer Feuerwehr zur Prüfung in Attnang an.



Um die körperliche und geistige Tauglichkeit unserer Atemschutzträger zu gewährleisten wurde an sechs Terminen der jährlich verpflichtende Atemschutzleistungstest („Finntest“) im Feuerwehrhaus durchgeführt. Außerdem unterzogen sich fünf Kameraden beim zuständigen Feuerwehrarzt der periodische Untersuchung, wobei ein Kamerad mit der Untersuchung bei der BTF Lenzing AG der Gemeindekasse bares Geld sparte.

Das wohl größte Ereignis des vergangenen Jahres war für unsere Atemschutzgruppe ohne Zweifel der Ankauf von sechs neuen Überdruckmasken der neuesten Generation. Mit der Dräger FPS 7000 sind wir auch in den kommenden Jahren für jede Herausforderung bestens gerüstet. Nachdem alle Atemschutzträger auf die neuen Masken eingeschult waren, wurden die „Alten“ mit jeweils einem Kombinationsfilter aufgerüstet und auf TLF und KLF aufgeteilt – diese Form des „leichten Atemschutzes“ kann auch von Nicht-Atemschutzträgern zum Schutz der eigenen Gesundheit z.B. bei Nachlösch- oder Aufräumarbeiten benützt werden.

Derzeit ist die FF Pfaffing mit 24 bestens ausgebildeten Atemschutzträgern mehr als gut aufgestellt, und auch für die kommenden Jahren bestens gerüstet.

Abschließend möchte ich mich bei allen aktiven- und ehemaligen Atemschutzträgern für ihre disziplinierte und professionelle Mitarbeit über das ganze Jahr hinweg bedanken und hoffe noch auf viele weitere übungsreiche, einsatzarme Jahre mit Euch!





BERICHT DER JUGENDGRUPPE



HBM Unger Bettina

• Mitglieder der Jugendgruppe

Im Jahr 2019 hat der Landesfeuerwehrverband beschlossen, das Mindestalter für die Jugend auf 8 Jahre herunter zu setzen. Kinder dürfen nun mit 8 Jahren an den Übungen teilnehmen und sind über die Feuerwehr versichert. Bereits mit 9 Jahren dürfen sie an Feuerwehrleistungsbewerben teilnehmen. Durch diesen Beschluss ist die Zahl der Kinder und Jugendlichen unserer Jugendgruppe stark gestiegen.

Neu in der Jugendgruppe begrüßen dürfen wir:

- Kriechbaum Martin
- Eggl Hanna
- Scheibl Michael
- Öttl Andrea
- Briefeneder Marie

Wir wünschen ihnen spannende und lustige Jahre in der Jugendgruppe Pfaffing.



• Jugendleistungsabzeichen Gold

Seit einigen Jahren gibt es für die Jugendlichen die Möglichkeit das Leistungsabzeichen Jugend Gold zu erreichen. Dazu müssen verschiedene Stationen theoretisch und praktisch gelernt werden. Mit diesem Leistungsabzeichen wurde eine hervorragende Vorbereitung auf den Aktivstand geschaffen. So werden zum Beispiel das Errichten einer Saugleitung und einer Angriffsleitung, sowie das Absperren eines Unfallortes praktisch erlernt. Ebenso müssen die Jugendlichen einen umfangreichen Fragenkatalog und das Benennen verschiedener wasserführenden und technischen Geräte können.

Dieses Abzeichen bedeutet für die Jugendlichen viele extra Übungen und einiges an Zeitaufwand, doch dieser lohnt sich, wenn wir auf die Jugendlichen schauen, die dieses Abzeichen mit Bravour erreicht haben und nun im aktiven Dienst der Feuerwehr stehen. Wir sind sehr stolz, dass jedes Jahr Jugendliche diesen Aufwand auf sich nehmen und sich für das Feuerwehrwesen interessieren. So schaffen wir den Übergang von Jugend auf Aktiv und sichern die Mitgliederzahlen unserer Feuerwehr.

Bewerbe 2019

Gruppe 1

Auch im Bewerbsjahr 2019 stellte sich die erste Gruppe wieder den Topgruppen der Bezirksliga. Leider waren in diesem Jahr viele Gruppen dabei, die uns zeitenmäßig überlegen waren, beziehungsweise war die Dichte in der Bezirksliga an Topgruppen noch nie so groß. Im Großen und Ganzen konnten wir aber auch in diesem Jahr wieder Erfolge feiern und Pokale mit nach Hause nehmen. Der größte Erfolg 2019 war jedoch die Verteidigung des Wanderpokals im 3 Gemeindenbewerb in Fornach. Der Pokal, den wir jetzt 2 Mal hintereinander gewonnen haben, darf nun bei uns bleiben. Dies freut uns besonders, da er von unserer Frau Bürgermeisterin gesponsert wurde.

- Volkerding 7. und 3. Platz
- Plötzenedt 9. und 7. Platz
- Zell am Moos 15. und 4. Platz
- Hipping 9. und 5. Platz
- Bezirksbewerb Reibersdorf 9. und 3. Platz
- Landesbewerb Frankenburg 71. und 65. Platz



Gruppe 2

Unsere Gruppe 2 stellte sich auch in diesem Jahr wieder einigen Bewerben und konnte tolle Ergebnisse erreichen.

- Volkerding 12. und 8. Platz
- Zell am Moos 9. und 10. Platz
- Bezirksbewerb Reibersdorf 9. und 7. Platz
- Landesbewerb Frankenburg 190. und 205. Platz



Wissenstest

Briefeneder Manuel (Silber)

Hauser Sebastian (Silber)

Illig Nicolas (Silber)

Knödlstorfer Paul (Silber)

Öttl Hermine (Silber)

Riedl Luca (Silber)

Dißbacher Karina (Gold)

Kritzinger Tanja (Gold)

Wiesenauer Sebastian (Gold)



Aktivitäten

Auch außerhalb der Bewerbe unternahmen wir mit der Jugendgruppe wieder Verschiedenes miteinander.

Wie jedes zweite Jahr veranstaltete die Jugendgruppe ein Maibaumaufstellen. Hier möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern recht herzlich bedanken, da diese Veranstaltung ohne Helfer nicht möglich wäre. Die Jugendgruppe braucht aber genau solche Veranstaltungen, um verschiedene Aktivitäten zu ermöglichen.

Zu Pfingsten veranstalteten wir wieder einen Filmeabend im Depot. Heuer das erste Mal mit einem Jugendgruppen Bobby-Car Rennen vor dem Feuerwehrhaus. In einem Warm-up, dem Qualifying und den Rennen in verschiedenen Rennklassen, konnten sich einige Kinder über tolle Preise freuen. Vor allem stand jedoch der Spaß im Vordergrund.

Im Sommer waren wir wie jedes Jahr in Pramet Zelten. Dieses Jahr mit so vielen Kindern wie noch nie zuvor. Dank der Hilfe von Eltern und anderen Feuerwehrmitgliedern konnten wir den Zeltaufbau und das Zubereiten des Essens gut bewältigen. Danke an dieser Stelle an alle die dies möglich gemacht haben.

Am 8. Dezember hatten wir wieder einen Stand am Adventmarkt in der Dorfhalle, um unsere Jugendkasse noch ein bisschen für das kommende Jahr aufzufüllen. Das erste Mal verkauften wir nicht nur Getränke, sondern auch selbst gebastelte Weihnachtsartikel. Diese wurden von den Kindern in 4 Jugendübungen selbständig hergestellt. Es macht uns sehr stolz zu sehen wie eifrig die Kinder dabei waren und welchen Spaß ihnen das Basteln und Kekse backen bereitete.

Am 24. Dezember verteilten wir zum 27. Mal das Friedenslicht in unserer Gemeinde. Vielen Dank für den herzlichen Empfang und die vielen Spenden!



Jugendgruppe sucht Jugendhelfer

Nach langer Suche dürfen wir uns nun über neue Jugendhelfer freuen. Da bereits am Ende des Jahres klar wurde, dass wir ins Bewerbsjahr 2020 mit 3 Gruppen starten möchten und die Kinderzahl durch das Herabsetzen des Mindestalters stark gestiegen ist, machte sich das Kommando und vor allem unser Kommandant auf die Suche nach neuen Jugendhelfern, mit Erfolg. Vor allem die Jugendgruppe freut sich sehr, mit den neuen und alten Jugendbetreuern und Helfern ins neue Jahr zu starten.

Zum Schluss noch ein paar Dankesworte

Danke an Bernhard und Sabrina für den Zusammenhalt, die vielen Stunden für die Jugend, das Übernehmen der Übungen wenn ich nicht da bin, die vielen Besorgungen für die Veranstaltungen und die Jugendgruppe und den Spaß den ihr mitbringt. Ohne euren Einsatz wäre sehr vieles nicht möglich.

Danke an alle Eltern die im letzten Jahr unser fehlendes Feuerwehrauto ersetzt haben, die Kinder immer zu den Übungen bringen, Kuchen für verschiedene Veranstaltungen backen, den Kindern Obst und etwas Süßes für die Bewerbe mitgeben und eure Unterstützung das ganze Jahr über.

Danke an unseren Schriftführer, der die unzähligen Stunden der Kinder und uns Jugendbetreuern und Helfern in den Computer tippt, uns mitten in der Nacht zu Bewerben und dem Wissenstest anmeldet, fehlende Infos im Sybos einträgt und unsere neuen Jugendmitglieder bei der Feuerwehr anmeldet.

Danke an unseren Stellvertreter, der bei den verschiedenen Veranstaltungen immer mithilft, uns die Getränke und Essen bestellt, abholt und dann noch in der Küche hilft, der jedes Jahr mit zu den Bewerben fährt, wenn noch ein Fahrer dringend gebraucht wird und der unsere Jugend immer mit Pizza im Tiefkühler versorgt.

Danke an unseren Medienreferenten, der unsere Erfolge und Aktivitäten im Internet teilt und uns immer wieder bei den Übungen und den Vorbereitungen für den Wissenstest hilft.

Danke an unsere Getränkewarte, die immer an die Jugend denken und unsere Getränkevorräte stets mit auffüllen. Dies erleichtert unsere Arbeit sehr.

Danke an alle Mitglieder der Jugendgruppe die stets mit vollem Eifer in die Übungen kommen, auf die immer Verlass ist und die einen Teamgeist haben von dem wir Erwachsene uns alle etwas abschauen können. Die Kinder sind der Grund warum ich nach vielen Jahren immer noch sehr gerne Jugendbetreuer der FF Pfaffing bin.

Danke an unseren Kommandanten. Das ist der größte Dank den ich aussprechen möchte. Eine so große Jugendgruppe wäre nicht möglich, wenn nicht im Hintergrund ein Kommando und ein Kommandant stehen, der mit vollem Herzblut für die Jugend ist. Neben den vielen Stunden die du sowieso schon bei der Feuerwehr verbringst, kommst du zusätzlich noch zu vielen Übungen, fährst mit uns zu den Bewerben und bildest die Kinder für den Wissenstest aus.

Wahrscheinlich habe ich jetzt auch viele vergessen oder nicht erwähnt, aber auch hier DANKE für euren Einsatz für die Jugendgruppe Pfaffing. Oft vergesse ich mich zu bedanken oder es wirkt als würde ich vieles als selbstverständlich hinnehmen, deshalb wollte ich an dieser Stelle einmal bewusst DANKE sagen.

Für 2020 wünschen wir jetzt den Kindern noch viel Spaß bei den verschiedenen Aktivitäten und eine erfolgreiche und unfallfreie Bewerbsaison, möge das Glück endlich beim Tüchtigen sein.

Bettina, Bernhard und Sabrina



BERICHT DER BEWERBSGRUPPE



HBM Gramlinger Matthias

Das Jahr 2019 wird als bisher erfolgreichstes der „Bewerbsgruppe 2016“ in die Geschichte eingehen, und uns bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben. Aber alles der Reihe nach...

Nachdem wir die Saison 2018 auf einen Abstiegsplatz beendeten, und somit 2019 wieder in der 2. Klasse antreten mussten, war bereits beim ersten Wintertraining im November und beim KuppelCup in Pehigen der Wille „Jetzt erst recht!“ zu spüren. Nach einer sehr intensiven Vorbereitungsphase starteten wir im Mai mit dem Ziel „Wiederaufstieg“ in die neue Wettbewerbssaison.



Doch wie auch schon in den Jahren zuvor wurden wir anfangs nicht von Glück überhäuft, nach zwei von fünf Ligabewerben hatten wir mit nur einem Pokalrang, und drei weiteren bescheidenen Läufen, bereits einen großen Rückstand auf die Aufstiegsplätze. Nach einer kurzen Motivationsfindung im Training, starteten wir selbstbewusst wie nie zuvor beim Abschnittsbewerb in Zell am Moos – die Folge war der langerwartete erste Sieg in Bronze. Eine Woche später, beim Bewerb in Hipping, passierte das, wovon wir alle nur zu träumen wagten – auf einer sehr schwierig zu laufenden Wettbewerbsbahn hielten die Nerven stand, und wir brachten unseren ersten DOPPELSIEG nach Hause. Spätestens jetzt wussten wir, dass der Aufstieg in die 1. Klasse zum Greifen nahe war. Der Bezirksbewerb in Reibersdorf machte unser Sommermärchen



dann endgültig perfekt – mit einem Sieg in der Bronzewertung und dem dritten Platz in Silber standen wir, mit fast 30 Punkten Vorsprung in der Gesamtwertung, als Meister der 2. Klasse fest. Im Anschluss an die Tagessiegerehrung wurden wir vom BFKDO mit einem eigenen Glaspokal und Medaillen ausgezeichnet. Natürlich wurde dieser große Triumph ausgiebig gefeiert.

Unbekümmert von jeglichem Siegesdruck aus den Ligabewerben erreichten wir, eine Woche später in Frankenburg, beim Landesbewerb die Ränge 187 und 72 (Stefan Hauser und Florian Steinberger erreichten das Leistungsabzeichen in Bronze). Nach zweimonatiger Werbepause belohnten wir uns beim HügelCup mit dem vierten Platz nochmals selbst für die gelungene Saison.

Wenn man auf ein solch erfolgreiches Jahr zurückblicken darf ist es natürlich auch einmal an der Zeit „Danke“ zu sagen. Wir möchten uns bei Allen bedanken, die unsere heurigen Erfolge erst möglich gemacht haben. DANKE allen Unterstützern, Sponsoren und „Schlachtenbummlern“ die uns jede Woche aufs Neue angefeuert und nach den Bewerben oft vorm „dehydrieren“ bewahrt haben.

Wir freuen uns auf die kommenden Herausforderungen in der 1. Klasse und hoffen, auch in der Bewerbungssaison 2020 auf viele Zuseher und Unterstützer.

Bewerbsergebnisse im Detail:

Bewerb	Bronze	Silber
AB Volkerding	7.	7.
AB Plötzenedt	32.	3.
AB Zell am Moos	1.	8.
AB Hipping	1.	1.
BB Reibersdorf	1.	3.
LB Frankenburg	187.	72.
HügelCup	4	-



Gesamtwertung 2.Klasse 2019

Rang	Gruppe	Bronze	Silber	Gesamt
1	Pfaffing 1 (VB)	1596,45	1533,39	3129,84
2	Frankenburg am Hausruck 3 (VB)	1566,28	1534,71	3100,99
3	Atzbach 1 (VB)	1561,45	1534,97	3096,42
4	Eggenberg-Rixing 1 (VB)	1577,71	1506,73	3084,44
5	Badstuben 5 (VB)	1556,33	1505,48	3061,81
6	Hipping 1 (VB)	1579,19	1476,71	3055,90
7	Wolfsegg am Hausruck 1 (VB)	1559,46	1488,93	3048,39
8	Regau 1 (VB)	1573,26	1472,33	3045,59
9	Keuschen 1 (VB)	1565,25	1465,58	3030,83
10	Pühret 1 (VB)	1526,85	1502,4	3029,25
11	Mösendorf 1 (VB)	1552,07	1461,86	3013,93
12	Brandham 1 (VB)	1538,06	1453,9	2991,96
13	Seewalchen am Attersee 1 (VB)	1500,89	1486,11	2987,00
14	Kronberg 1 (VB)	1518,23	1451,51	2969,74
15	Baumgarting 1 (VB)	1488,56	1474,82	2963,38

HügelCup 2019

Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen nach dem ersten HügelCup im September 2018 entschieden wir uns, auch im Jahr 2019 den wohl ungewöhnlichsten Bewerb weit und breit auszutragen.

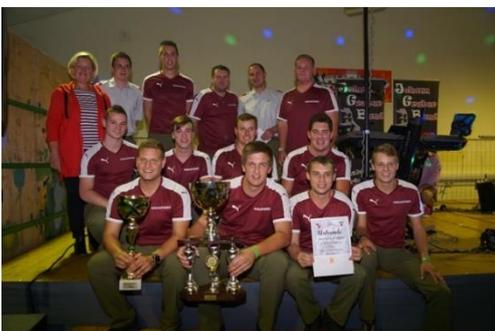


Nach mehreren Monaten Vorbereitung war es dann am 06. September endlich soweit, um Punkt 19:30Uhr eröffnete unsere eigene Bewerbungsgruppe den zweiten HügelCup auf der Steinmann-Wiese hinter der Dorfhalle. Insgesamt 18 Gruppen aus dem Bezirk Vöcklabruck, davon zwei reine Damengruppen, stellten sich dem heurigen Bewerb. Besonders gespannt waren alle auf die Gruppe „Pfaffing 2“ – Eine Gruppe, die ausschließlich aus Mitgliedern der Jugendgruppe bestand. Mit nur drei Wochen Vorbereitungszeit (!) erreichte die junge Gruppe den sensationellen 16. Rang. Somit müssen wir uns über die Zukunft der Bewerbungsgruppe keinerlei Sorgen machen.

Nach zwei Stunden war der Bewerb bei (fast) perfekten Wetterbedingungen geschlagen, und die Bewerbungsgruppe Steindorf 1 sicherte sich den Sieg vor Redleiten 2 und Kogl 1. Die Bewerbungsgruppe Pfaffing 1 sicherte sich mit einer fehlerfreien 41er-Zeit den vierten Rang.



In der Damenwertung setzte sich, wie bereits in Vorjahr, die Gruppe aus Zell am Moos an die Spitze, knapp gefolgt von den Lokalmatadorinnen aus Oberalberting.



Auch heuer wäre dieser Bewerb ohne die Zusammenarbeit der gesamten Feuerwehr nicht möglich gewesen. Besonderes bedanken möchte ich mich bei Fam. Steinmann für die zur Verfügungstellung ihrer Wiese, bei allen Traktorfahrern, PokalspenderInnen und sonstigen Sponsoren. Ein besonderer Dank gilt natürlich Allen, die fast eine ganze Woche beim Aufbau dabei waren, besonders Florian Steinberger, Christoph Hauser, Christian Hemetsberger und Günter Ettl.



ANGELOBUNGEN EHRUNGEN BEFÖRDERUNGEN

ANGELOBUNG

Dißlbacher Karina
Kritzinger Tanja
Wiesenauer Sebastian

EHRUNGEN

25 JAHRE

Hötzingler Johannes

40 JAHRE

Bachler Josef
Pleiner Johann
Preuner Franz

50 JAHRE

Lehner Josef

BEFÖRDERUNGEN

Kriechbaum Anna	zum	OFM
Geier Patrick	zum	HFM
Gramlinger Thomas	zum	HLM

